

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung und Kultur

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 09.08.2017
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:05 Uhr
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5, 36251
Bad Hersfeld

Anwesend:

Mitglieder

Frau Silvia Schoenemann
Herr Bernd Stumpf
Herr Michael Barth
Herr Gerhard Finke
Herr Dr. Thomas Handke
Herr Hans-Heinrich Jäger
Herr Andreas Rey
Frau Ina Siemers

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hans-Jürgen Schülbe
Herr Hartmut Ziehn
Herr Karsten Vollmar

von der Verwaltung

Herr Reinhold Schott
Herr Johannes van Horrick

Schriftführer/in

Frau Renate Schiller-Koblenz

Entschuldigt:

Mitglieder

Herr Hartmut Sippel

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Lothar Seitz
Herr Bernd Wennemuth

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Vorstellung Archivarin Frau Dr. Roth**
- 3. Teilnahme der Stadt Bad Hersfeld an einem Kreisarchiv
0278/19/3**
- 4. Ausstellungen in der Galerie im Stift**
- 5. Verschiedenes**

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Ausschussvorsitzende Schoenemann eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, Herrn Bürgermeister Fehling, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreter der Presse sowie die Besucher.

Frau Schoenemann schlägt vor, Tagesordnungspunkt 4 mit Tagesordnungspunkt 3 zu tauschen, da es thematisch so besser passt.

Dem Antrag wird entsprochen. Frau Schoenemann stellt sodann die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Vorstellung Archivarin Frau Dr. Roth

Frau Schoenemann gibt das Wort an Stadtarchivarin Frau Dr. Tanja Roth.

Diese stellt sich den Mitgliedern des Gremiums vor.

Frau Dr. Roth berichtet, dass sie sich bereits einen ersten Überblick über den Archivbestand und dessen Zustand verschafft hat. Frau Dr. Roth beantwortet Fragen aus dem Gremium.

zu 3 Teilnahme der Stadt Bad Hersfeld an einem Kreisarchiv 0278/19/3

Ausschussvorsitzende Schoenemann verweist auf die Vorlage vom 27.02.2017 und stellt die erneute Vorlage mit der Ergänzung innerhalb des Gremiums zur Diskussion.

Herr van Horrick betont, dass es Sinn macht, wenn sich die Stadt Bad Hersfeld an einem neu eingerichteten Kreisarchiv beteiligt. So können die in den letzten Jahren angefallenen und zukünftig anfallenden Verwaltungsakten sachgemäß aufbewahrt werden. Zudem ist bei einer Beteiligung der Stadt auch sichergestellt, dass der Standort des Kreisarchives in Bad Hersfeld angesiedelt werden wird.

Innerhalb des Gremiums entsteht eine rege Diskussion über die Thematik, die bereits über eingebrachte Vorlagen in mehreren Ausschusssitzungen diskutiert wurde. Herr Barth schlägt vor, die Sache umzudrehen und zu überlegen, ob nicht etwa das Kreisarchiv mit in das Stadtarchiv -angedacht ist das Gebäude Am Markt 16 - einbezogen werden kann. Herr van Horrick betrachtet diese Version skeptisch, weil die dort zur Verfügung stehende Fläche nicht ausreichen wird.

Da einigen Ausschussmitgliedern immer noch ein schlüssiges Gesamtkonzept fehlt, wird die Vorlage zwar zur Kenntnis genommen, aber letztendlich wieder zurückgestellt bis ein endgültiges Konzept vorliegt.

Beschluss:

Der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung für ein gemeinsames Kommunalarchiv für die Verwaltungsakten wird zugestimmt.

Die historisch archivwürdigen Bestände werden in einem eigenen Stadtarchiv Bad Hersfeld aufgenommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Landkreis insoweit den Vertrag nach zu verhandeln, dass der Kreisstadt Bad Hersfeld ein Mitspracherecht bezüglich der Führung und der Preisgestaltung eingeräumt wird (z. B. Ausschuss oder Beirat).

zurückgestellt

zu 4 Ausstellungen in der Galerie im Stift

Ausschussvorsitzende Schoenemann gibt das Wort an Herrn Schott vom Fachbereich Kultur weiter.

Herr Schott verweist auf seine der Einladung beigefügte Aufstellung. Er erläutert diese und drückt sein Bedauern darüber aus, dass zurzeit in der Galerie im Kapitelsaal keine Ausstellungen stattfinden können, weil die Räumlichkeiten für Umkleemöglichkeiten durch die Festspiele genutzt werden müssen.

Er stellt weiterhin fest, dass seit dem Wegfall der Eintrittspreise für das Museum die Besucherzahlen wieder steigen.

Herr Dr. Handke bittet zu prüfen, ob die Abendkasse wieder aus dem Kapitelsaal verlegt werden kann, da ausgerechnet dann, wenn viele Festspielbesucher in der Stadt sind, diese Räumlichkeiten für Ausstellungszwecke nicht genutzt werden können. Bürgermeister Fehling sieht momentan keine Lösung, verspricht aber, über eine Lösung nachzudenken.

zu 5 Verschiedenes

Herr Dr. Handke fragt nach den Zahlen des Rechnungsergebnisses 2016. Herr Schülbe antwortet, dass dieses bereits in einer Haupt- und Finanzausschusssitzung im vergangenen Frühjahr kommuniziert wurde. Es handelt sich allerdings immer noch um das vorläufige Rechnungsergebnis.

Ausschussvorsitzende Schoenemann beendet die Sitzung, nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt.

Vorsitzende

Protokollführer/in